



Foto: © Tim Srodedemann



Bochum



Essen



Münster



Mülheim an der Ruhr

Modern, innovativ und leistungsstark

Das 1984 gegründete Familienunternehmen hat bisher über 9.000 Wohneinheiten realisiert.
In 53 Städten wohnen über 25.000 Menschen in einer Immobilie von Markus-Bau.

Am 19. März 1984 legte Helmut Knipping den Grundstein für das erfolgreiche Familienunternehmen. Damals ließ der mittlerweile verstorbene Gründer das Bau-trägerunternehmen ins Handelsregister des Amtsgerichts im westfälischen Beckum eintragen. Seitdem ist viel gebaut worden. Zwischen Rhein, Ruhr und Weser sind über 9.000 Wohneinheiten in 53 Städten entstanden, in denen mehr als 25.000 Menschen leben. Die Markus-Bau GmbH Generalunternehmung, die seit 2007 ihren Firmensitz in Bochum hat und vom Ehepaar Beatrix Knipping und Karsten Koch in zweiter Generation geleitet wird, hat in den zurückliegenden 35 Jahren über 900 Millionen Euro investiert. Es dauert nicht mehr lange, dann wird die Eine-Milliarde-Schallgrenze geknackt. Im unternehmerischen Vermächtnis des Firmengründers sind die Themen Kundenzufriedenheit und Bauqualität fest verankert. „Als inhabergeführtes Familienunternehmen, das sein geschäftliches Hauptaugenmerk auf das Ruhrgebiet legt, setzen wir alles daran, einen langfristigen und vor allem nachhaltigen Erfolg zu realisieren. An diesem hohen Anspruch lassen wir uns mes-

sen – jeden Tag aufs Neue.“ Die Realisierung der Wohnräume erfolgt an sehr attraktiven Standorten in ganz Nordrhein-Westfalen. „Wir sind nicht an Standorte oder Standardprodukte gebunden. Unsere Kunden bekommen eine maßgeschneiderte Immobilie – überall dort, wo sie gerne leben und arbeiten möchten.“ Bereits ein Jahr nach der Gründung kam Beatrix Knipping als geschäftsführende Gesellschafterin in die Firmenleitung. An ihrer Seite Zwillingbruder Markus, nachdem das Unternehmen auch benannt wurde. Nach seinem viel zu frühen Tod im Jahr 1990 leitete die Diplom-Betriebswirtin den Betrieb zunächst alleine weiter. 1996 wurde Ehemann Karsten Koch in die Geschäftsführung berufen. Unter gemeinsamer Regie hat sich Markus-Bau als ebenso innovatives wie leistungsstarkes Unternehmen einen vorderen Rang in der nordrhein-westfälischen Immobilienwirtschaft erarbeitet. Unterstützt werden die beiden von einem hoch qualifizierten und engagierten Team. In der Bochumer Zentrale arbeiten 20 Experten aus den Bereichen Technik, Architektur, Ingenieurwesen und Verwaltung am Erfolg des Unter-

nehmens weiter. Als Bau-trägerunternehmen tritt Markus-Bau grundsätzlich als reines Regieunternehmen ohne eigene Bautätigkeit in Erscheinung. „Unsere landesweiten Bauvorhaben werden ausschließlich auf eigenen Grundstücken errichtet, die wir zuvor notariell erworben haben“, erläutert Beatrix Knipping die Erfolgsgeschichte. „Zu unseren Kernkompetenzen gehört natürlich auch die Projektentwicklung. Sämtliche Bauleistungen werden an Partnerunternehmen vergeben. Selbstverständlich verbleibt die Gesamtverantwortung für die einzelnen Projekte immer in unserer Hand.“

Gut vernetzt und immer neue Projekte

Im Essener Stadtteil Bredeney wird derzeit die exklusive „Villa Nobilis“ geplant. In diesem luxuriösen Projekt entstehen 24 barrierefreie Penthouse- und Eigentumswohnungen für den gehobenen Anspruch. „Die zukünftigen Eigentümer können sich auf ein sehr ruhiges Wohnumfeld zwischen Bredeneyer Noblesse und Rüttenscheider

Szene freuen“, verspricht Karsten Koch und zählt die architektonischen und wohnlichen Vorteile der Villa auf: Edle Natursteinfassade im Garten- und Erdgeschoss. Jede Wohnung verfügt über zwei Balkone. Der Betrieb der Fußbodenheizung und die Versorgung mit Warmwasser erfolgt über eine umweltschonende Wärmepumpe. Das exklusive Wohnen wird durch bodentiefe Fenster mit elektrischen Rollläden, Fensterrahmen in stilvollem Grau und Fensterschiebetüren sowie zwei Waschtischen und Bidet im großzügigen Badezimmer komplettiert.

Mit einer Projektgesellschaft hat Markus-Bau im Westen Münsters ein Wohnquartier der besonderen Art konzipiert. Auf dem vormals als Autohandel genutzten Gelände werden in Mecklenbeck auf insgesamt 42.000 Quadratmetern Gesamtfläche 300

Mietwohnungen und 34 Reiheneinfamilienhäuser mit ökologischer Dachbegrünung als KfW-55-Energieeffizienzhäuser gebaut. Der Bebauungsplan für das „Quartier M1“ ist rechtskräftig und die Bauarbeiten sind schon fortgeschritten. Alle Häuser sind bereits verkauft. „Den erfolgreichen Vertrieb hat hier die S-Immobilien GmbH der Sparkasse Münsterland Ost übernommen“, sagt Beatrix Knipping. „Die regionalen Sparkassen gehören bei einer Vielzahl unserer Aktivitäten zu unseren starken Vertriebspartnern.“

Im Bereich Friedhofstraße und Hundsbuschstraße in Mülheim-Speldorf entstehen auf einem ehemaligen städtischen Grundstück 19 Einfamilienhäuser als freistehende, Doppel- und Reihenhäuser. „Wir freuen uns sehr darüber, dass wir den Zuschlag für diesen schönen Standort im Rahmen eines städtebau-

lichen Wettbewerbs erhalten haben“, so der Geschäftsführer von Markus-Bau. Im Bochumer Stadtteil Altenbochum errichtet Markus-Bau mit den „Liebfrauenhöfen“ eine moderne Wohnungsanlage mit 39 hochwertigen Wohnungen und 43 Tiefgaragenstellplätzen. Das Projekt wurde an ein Family Office veräußert und befindet sich im Bau. Die Fertigstellung ist für das Frühjahr 2020 geplant.

Ein außergewöhnlicher Meilenstein in der 35-jährigen Unternehmensgeschichte ist der Bau eines Multiplexkinos in der Innenstadt von Hamm mit sieben Kinosälen für insgesamt fast 2.000 Cineasten. „Damit haben wir bereits vor 20 Jahren unter Beweis gestellt, dass wir auch anspruchsvolle Gewerbeimmobilien planen und realisieren können“, unterstreicht Karsten Koch die Kompetenz von Markus-Bau. Holger Bernert | redaktion@brinkschulte.com ■



Geschäftsführer Karsten Koch



Geschäftsführerin Beatrix Knipping

KONTAKT



MARKUS-BAU

Markus-Bau GmbH Generalunternehmung
Wittener Straße 130a · 44789 Bochum
Telefon: 0234/58878-0 · Telefax: 0234/58878-77
info@markus-bau.org · www.markus-bau.de